

Wildnis erleben im Nationalpark Bayerischer Wald

Neues Führungs- und Veranstaltungsprogramm im Sommerhalbjahr

Pünktlich zum Start der Igelbussaison beginnt auch das neue Führungsprogramm des Nationalparks Bayerischer Wald und gilt bis zum Ende der Bayerischen Herbstferien am 4. November.

Auf insgesamt 68 Seiten zuzüglich einer ausklappbaren Nationalparkkarte mit den Führungstreffpunkten und Öffnungszeiten der Berghütten und Gasthäuser im Nationalpark erfährt der Gast zunächst allgemein nützliche Informationen, den Anmeldemodus und Anreisemöglichkeiten in Deutschlands ältesten Nationalpark.

Im Hauptteil werden alle Veranstaltungen nach Wochentagen unterteilt mit einer Kurzbeschreibung inklusive Uhrzeit und Ort sowie eventuell anfallende Kosten und Besonderheiten farbig illustriert.

Es folgt der Teil "Sonderveranstaltungen" gegliedert nach Monaten.

Kinderveranstaltungen sind ebenfalls zusammengefasst, auf 4 Seiten dargestellt und am Piktogramm "Eichhörnchen" zusätzlich erkennbar.

Natürlich fehlt auch nicht die diesjährige Sonderführungsreihe "Unser halbwilder Wald - der Nationalpark kommt! mit Herbert Pöhl und Lukas Laux, die den Nationalpark in 15 verschiedenen Orten von Viechtach bis Passau und Deggendorf bis Mitterfels mit Bildern, Filmen und Texten zum Schutzgebiet präsentieren.

Eine alte Tradition wieder aufgenommen hat Nationalparkleiter Dr. Franz Leibl mit vier Bürgerwanderungen: als "Vogelstimmenwanderung", "auf dem Urwaldsteig zur Johannisruhe", "die Vegetation auf dem Rukowitzschachten" und "grenzenlose Waldwildnis am Lusen".

Mit dem abschließenden touristischen Angebot der beiden Nationalparkzentren Falkenstein mit dem Haus zur Wildnis und Lusen mit dem Hans-Eisenmann-Haus, dem Waldgeschichtlichen Museum St. Oswald und den Nationalparkinfostellen im Glasmuseum Frauenau und den Touristinfos in Spiegelau und Mauth wird dem Nationalparkgast ein Nationalparksommerprogramm an Führungen und Veranstaltungen geboten, das umfangreicher als je zuvor erscheint.

Lukas Laux, der Bildungsreferent der Nationalparkverwaltung, ist entsprechend stolz auf "sein" Werk, das letztendlich von vielen Mitarbeitern und Kooperationspartnern zusammengestellt wurde.

"Obwohl mit insgesamt ca. 1 300 Angeboten das Programm nochmals an Fülle zugenommen hat, findet sich der Nutzer dank einer guten Strukturierung in der Broschüre schnell und einfach zurecht," verspricht Lukas Laux.

Der Großteil der angekündigten Veranstaltungen wird von erfahrenen Waldführern des Nationalparkführungsservice und von Nationalparkrangern, die zum Teil mit einem neuen Angebot aufwarten, durchgeführt.

Lukas Laux betont auch, dass, anders als bisher, Führungen nur ab einer Mindestteilnehmerzahl von drei Personen stattfinden und deshalb eine Anmeldung unbedingt beim Nationalparkführungsservice unter der kostengünstigen Nummer 070000 776655 erforderlich ist.

Das neue Führungs- und Veranstaltungsprogramm liegt in allen Touristinfos der Region, den Nationalpark-Partnerbetrieben und natürlich in allen Infoeinrichtungen des Nationalparks kostenlos auf und ist unter http://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/aktuelles/fuehrungen_veranstaltungen/aktuelles_saisonprogramm_sommer.htm einsehbar und steht dort zum kostenlosen Download bereit.

Rainer Pöhlmann

Bildunterschrift

Das Portrait eines Sperlingskauzes, der kleinsten Eule Europas, ziert das neue Veranstaltungs- und Führungsprogramm des Nationalparks Bayerischer Wald in diesem Sommerhalbjahr

Foto: Rainer Simonis